

LIVE-ONLINE-SEMINAR: BARGELDEINNAHMEN, KASSENFÜHRUNG UND SCHÄTZUNG - VORSTELLUNG DER PRÜFUNGMETHODEN DER FINANZVERWALTUNG UND LEITFADEN ZUR RECHTLICHEN ÜBERPRÜFUNG VON SCHÄTZUNGEN



TERMIN

Dienstag, 18.02.2025, 14:00-15:30 Uhr

ORT

Online

REFERENT

Dr. Christian Kläne, Leitender Regierungsdirektor, Leiter des Finanzamts für Fahndung und Strafsachen Oldenburg

TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 110,00**
zzgl. 19% USt (€ 20,90) = insgesamt € 130,90.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 165,00**
zzgl. 19% USt (€ 31,35) = insgesamt € 196,35.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

LIVE-ONLINE-SEMINAR: BARGELDEINNAHMEN, KASSENFÜHRUNG UND SCHÄTZUNG - VORSTELLUNG DER PRÜFUNGMETHODEN DER FINANZVERWALTUNG UND LEITFADEN ZUR RECHTLICHEN ÜBERPRÜFUNG VON SCHÄTZUNGEN

Seit einigen Jahren führen praktisch alle Finanzämter unangekündigte Kassen-Nachschauen durch, die nicht selten in umfangreichen Betriebsprüfungen enden. Selbständigen mit viel Bargeschäft drohen aufgrund der Verschärfung des Verwaltungsvollzugs existenzgefährdende Schätzungen, vor allem wenn die Prüfung weit in die Vergangenheit erstreckt wird.

Formale Mängel in der Kassenführung und technische Vorgaben spielen eine immer größere Rolle. Vielen ist nicht bekannt, dass die Beweiskraft von TSE-Kassendaten schon seit dem 1. Januar 2023 davon abhängt, ob diese über die einheitliche digitale Schnittstelle zur Verfügung gestellt werden (§§ 146a, 147b, 158 Abs. 2 S. 2 AO). Hier droht ein neues Schätzungsrisiko.

In dem Seminar werden die wichtigsten Prüfungs- und Schätzungsmethoden der Betriebsprüfung vorgestellt. Der Bundesfinanzhof stellt an das Handeln der Finanzverwaltung strenge Anforderungen. Die Betriebsprüfung ist keinesfalls berechtigt, willkürlich zu schätzen, sondern muss Schätzungsbescheide nachvollziehbar und nachprüfbar begründen. Auch Aspekte des Vertrauensschutzes und der Verhältnismäßigkeit sind, insbesondere bei Aufrollung von Altjahren, zu berücksichtigen.

Anhand praxisorientierter Beispiele aus unterschiedlichen Branchen wird aufgezeigt, wie Schätzungsbescheide auf Rechtsfehler überprüft werden können. Ein Leitfaden und eine umfangreiche Rechtsprechungssammlung werden erläutert und als Praxishilfen zur Verfügung gestellt.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: BARGELDEINNAHMEN, KASSENFÜHRUNG UND
SCHÄTZUNG - VORSTELLUNG DER PRÜFUNGMETHODEN DER
FINANZVERWALTUNG UND LEITFADEN ZUR RECHTLICHEN ÜBERPRÜFUNG
VON SCHÄTZUNGEN**



HAMBURG e.V.

zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.